

# Drei Chorlieder nach Wilhelm Busch

## 1. Dunkle Zukunft

Text: Wilhelm Busch (1832-1908)

Peter Becker (\*1934)

$\text{♩} = 60$   
*mf*

Sopran  
Fritz, Fritz, der mal wie - der schreck-lich

Alt  
Fritz, Fritz, der mal wie - der schreck-lich

Tenor  
Fritz, Fritz, der mal wie - der schreck-lich

Bass  
Fritz, Fritz, der mal wie - der schreck-lich

5 *pp*  $\text{♩} = 60$

trä - - - - ge, ver - mu - tet, ver - mu - tet

trä - - - - ge, ver - mu - tet, ver - mu - tet

trä - - - - ge,

trä - - - - ge,

9 *f* *ff*

heu - te, heu - te gibt es Schlä - - - ge

heu - te, heu - te gibt es Schlä - - - ge

heu - te, heu - te gibt es Schlä - - - ge

heu - te, heu - te gibt es Schlä - - - ge

13 *mf* *f*

und knöpft zur Ab-wehr der At - ta - - - - - cke, und

und knöpft zur Ab-wehr der At - ta - - - - - cke, und

und knöpft zur Ab-wehr der At - ta - - - - - cke, und

und knöpft zur Ab-wehr der At - ta - - - - - cke, und

15 *mp*

knöpft zur Ab - wehr der At - ta - cke ein Buch sich un - ter sei - ne Ja - cke, weil

knöpft zur Ab - wehr der At - ta - cke ein Buch sich un - ter sei - ne Ja - cke, weil

knöpft zur Ab - wehr der At - ta - cke ein Buch sich un - ter sei - ne Ja - cke, weil

knöpft zur Ab - wehr der At - ta - cke ein Buch sich un - ter sei - ne Ja - cke, weil

**Probepartitur**  
Einträge entfernt

18

er sich in dem Glau - ben wiegt, dass er was auf den Bu - ckel kriegt, dass

er sich in dem Glau - ben wiegt, dass er was auf den Bu - ckel kriegt, dass

er sich in dem Glau - ben wiegt, dass er was auf den Bu - ckel kriegt, dass

er sich in dem Glau - ben wiegt, dass er was auf den Bu - ckel kriegt, dass

21 *ff*

er was auf den Bu-ckel kriegt, dass er was auf den Bu - ckel kriegt. —

*ff*

er was auf den Bu-ckel kriegt, dass er was auf den Bu - ckel kriegt. —

*ff*

er was auf den Bu-ckel kriegt, dass er was auf den Bu - ckel kriegt.

*ff* *f*

er was auf den Bu-ckel kriegt, dass er was auf den Bu - ckel kriegt. Die

25 *f* *rit.*

Die Schlä - ge tra-fen ein, der Leh - rer meint es gut. Al-lein

*f*

Die Schlä - ge tra - fen ein, der Leh - rer meint es gut. Al-lein

*f*

Die Schlä - ge tra-fen rich - tig ein, der Leh - re meint es gut. Al-lein

*mf*

Schlä - ge tra - fen rich - tig ein, der Leh - rer meint es gut. Al-lein die

29  $\text{♩} = 72$  *mf*

die Ga - be wird für heut ge - spen - det mehr un - ten, mehr

*mf*

die Ga - be wird für heut ge-spen - det mehr un - ten, wo die Ja - cke, mehr

*mf*

die Ga - be wird für heut ge - spen - det mehr un - ten, mehr

Ga - be wird für heut ge-spen - det mehr un - - ten, mehr

32  $\text{♩} = 60$

un - ten, wo die Ja - cke en - det.

un - ten, wo die Ja - cke en - det. *mp* Ach,

un - ten, wo die Ja - cke en - det. *mp* Ach, dass der Mensch so

un - ten, wo die Ja - cke en - det. *mp* wo Fritz nur ä - ßerst leicht be - klei -

35 *mp*

Ach, dass der Mensch so häu - fig irrt und nie recht

dass der Mensch so häu - fig irrt und nie recht weiß und nie recht

häu - fig irrt, ach, dass der Mensch so häu - fig irrt und nie recht

- det und da - rum ganz be - son - ders lei - det. Ja nie recht

38 *f rit.*

weiß und nie recht weiß, was kom - men wird.

weiß und nie recht weiß, was kom - men wird.

weiß und nie recht weiß, was kom - men wird.

weiß und nie recht weiß, was kom - men wird.

# 2. Hinten herum

Text: Wilhelm Busch (1832-1908)

Peter Becker (\*1934)

$\text{♩} = 96$

*f*

Sopran  
Ein Mensch, der et-was auf sich hält, be-wegt sich gern in

Alt  
Ein— Mensch, der et-was auf sich hält, be-wegt sich gern in

Tenor  
*f*  
Ein Mensch, — der et-was auf sich hält, — be-wegt sich gern in

Bass  
*f*  
Ein— Mensch, — der et-was auf sich hält, — be-wegt sich gern in

4

*mf*

fei - ner Welt; denn erst — in welt - ge - wand - ten

*mf*

fei - ner Welt; denn erst — in welt - ge - wand - ten

*mf*

fei - ner Welt; denn erst — in welt - ge - wand - ten

*mf*

fei - ner Welt; denn erst — in welt - ge - wand - ten

8

Krei - sen lernt man die rech - ten Re - - de - wei - sen, ver -

Krei - sen lernt man die rech - ten Re - - de - wei - sen, ver -

Krei - sen lernt man die rech - ten Re - - de - wei - sen, ver -

Krei - sen lernt man die rech - ten Re - - de - wei - sen, ver -

12 *pp*

- bind - lich, a - - - ber zu - - ge - - -

- bind - lich, a - - - ber zu - - ge - - -

- bind - lich, a - - - ber zu - - ge - - -

- bind - lich, a - - - ber zu - - ge - - -

15 *f*

- spitzt und tref - fend, wo die Schwä - - - re sitzt.

- spitzt und tref - fend, wo die Schwä - - - re sitzt.

- spitzt und tref - fend, wo die Schwä - - - re sitzt.

- spitzt und tref - fend, wo die Schwä - - - re sitzt. *mp*

- spitzt und tref - fend, wo die Schwä - - - re sitzt. Es

19 *mp*

Es ist so wie mit Rek - tor Knaut,

Es ist so wie mit Rek - - - tor Knaut,

Es ist so wie mit Rek - tor Knaut, der im - mer

ist so wie mit Rek - tor Knaut, mit Rek - tor Knaut, der im - mer

23

*f* der im-mer lä - chelt, wenn er haut.

*f* der im-mer lä - chelt, wenn er haut.

*sfz* lä - chelt, der im-mer *sfz* lä - chelt, der im-mer *f* lä - chelt, wenn er *mp* haut. O

*sfz* lä - chelt, der im-mer *sfz* lä - chelt, der im-mer *f* lä - chelt, wenn er *mp* haut. O

27

*mp* Auch ist bei Kna - ben weit be - rüch -

*mp* Auch ist bei Kna - ben weit be - rüch -

weh, o weh, o

weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o

30

*f* -tigt das In-stru-ment, wo-mit er züch-tigt. *f* Zu die-sem

-tigt *f* das In-stru-ment, wo-mit er züch-tigt. *f*

weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o

weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o weh, o

33

Zweck be-dient er näm - - - lich, als für den Sün-der gut be -

*f* Zu die-sem Zweck be-dient er näm - - - lich, als für den Sün-der gut be -

*f* weh, o weh, o weh, o weh, o weh! Als für den Sün-der gut be -

*f* weh, o weh, o weh, o weh, o weh! Als für den Sün-der gut be -

36

- kömm - - - lich, sich ei - ner schlan-ken Ha - sel - ger - - - te, ja ei - ner

- kömm - - - lich, sich ei - ner schlan-ken Ha - sel - ger - - - te, ja ei - ner

- kömm - - - lich, sich ei - ner schlan-ken Ha - sel - ger - - - te, ja ei - ner

- kömm - - - lich, sich ei - ner schlan-ken Ha - sel - ger - - - te, ja ei - ner

38

*p* *f* schlan-ken Ha - sel - ger - te, zwar bie-g - sam, doch nicht oh-ne Här - te

*p* *f* schlan-ken Ha - sel - ger - te, zwar bie-g - sam, doch nicht oh-ne Här - te

*p* *f* *mp* schlan-ken Ha - sel - ger - te, zwar bie-g - sam, doch nicht oh-ne Här - te die

*p* *f* schlan-ken Ha - sel - ger - te, zwar bie-g - sam, doch nicht oh-ne Här - te

42 *mp*

die sich, von ra-scher Hand be-wegt, ge-schmei - dig um die

*mp*

die sich, von ra - - - scher— Hand be - wegt, ge-schmei - dig um die

8

sich, von ra - - - scher— Hand be - wegt, ge-schmei - dig um die

*mp*

ge-schmei - dig um die

46 *pp* *p* *mf*

Hüf - te legt. Nur wer es fühl - te, der be - greift es:

*pp* *p* *mf*

Hüf - te legt. Nur wer es fühl - te, der be - greift es:

8

Hüf - te legt. Nur wer es fühl - te, der be - greift es:

*pp* *p* *mf*

Hüf - te legt. Nur wer es fühl - te, der be - greift es:

50 *f* *pp*

vorn schlägt er zu, und hin - ten kneift es.

*f* *pp*

vorn schlägt er zu, und hin - ten kneift es.

8

vorn schlägt er zu, und hin - ten kneift es.

*f* *pp*

vorn schlägt er zu, und hin - ten kneift es.

# 3. Humor...

Text: Wilhelm Busch (1832-1908)

Peter Becker (\*1934)

$\text{♩} = 156$

*p*

Sopran  
Es sitzt ein Vo - gel auf dem Leim, er

Alt  
Es sitzt ein Vo - gel auf dem Leim, er

Tenor  
Es sitzt ein Vo - gel auf dem Leim, er

Bass  
Es sitzt ein Vo - gel auf dem Leim, er

3

*f*

flat - tert sehr und kann nicht heim, er flat - - - - -

flat - tert sehr und kann nicht heim, er flat - - - - -

flat - tert sehr und kann nicht heim, er flat - tert sehr und

flat - tert sehr und kann nicht heim, er flat - tert sehr und

6

*p*

- - - - - tert sehr, er flat - tert sehr

- - - - - tert sehr, er flat - tert sehr

kann und kann nicht heim, er flat - tert sehr und

kann und kann nicht heim, er flat - tert sehr und

8

— und kann nicht heim, — er flat - tert sehr und kann nicht heim, er

— und kann nicht heim, — er flat - tert sehr und kann nicht heim, er

8 kann nicht heim, — er flat - tert sehr und kann nicht heim, er flat - tert

kann nicht heim, — er flat - tert sehr und kann nicht heim, er flat - tert

10

flat - tert sehr, er flat - tert sehr und kann nicht heim.

flat - tert sehr, er flat - tert sehr und kann nicht heim.

8 sehr und kann nicht heim und kann und kann nicht heim.

sehr und kann nicht heim und kann und kann nicht heim. Ein

*mf*

13

Ein

*mp* Ein schwar - zer Ka - ter schleicht her - zu,

*mp* Ein schwar - zer Ka - ter schleicht her - zu,

schwar - zer Ka - ter schleicht her - zu, die Kral - len scharf, die Au - gen gluh,

17

*f*

schwar - zer Ka - ter schleicht her - zu, die Kral - len scharf, die

*f* *f* *f* *f*

die Kral - len scharf, die Kral - len scharf, die

die Kral - len scharf, die Kral - len scharf, die

die Kral - len scharf, die Au - - - gen

21

*mp*

Au - gen gluh. Am Baum hi - nauf und

*mp* *mp* *mp*

Au - gen gluh. Am Baum hi - nauf und

Au - gen gluh. Am Baum hi - nauf und

*mp*

gluh. Am Baum hi - nauf und im - mer hö - her und im - mer,

25

im - mer hö - her kommt er dem ar - men

im - mer hö - her kommt er dem ar - men

im - mer hö - her kommt er dem ar - men

im - mer, im - mer hö - her kommt er dem ar - men

29 *ff* *accelerando* *mf*

Vo - gel nä - her. Der Vo - - - gel denkt: \_\_\_\_\_

Vo - gel nä - her. Der Vo - - - gel denkt: \_\_\_\_\_

8 Vo - gel nä - her. Der Vo - - - gel denkt: \_\_\_\_\_

Vo - gel nä - her. Der Vo - - - gel denkt: weil

33  $\text{♩} = 160$  *sfz*

weil das so ist und weil mich doch der Ka - ter

weil das so ist und weil mich doch der Ka - ter

8 weil das so ist und weil mich doch der Ka - ter

das so ist und weil mich doch der Ka - ter frisst und

37 *sfz* *sfz* *ff* *mp*

frisst und weil mich doch der Ka - ter frisst,

frisst und weil mich doch der Ka - ter frisst, so

8 frisst und weil mich doch der Ka - ter frisst,

weil mich doch der Ka - - - - ter frisst,

40  $\text{♩} = 140$   
*p*  
 la  
 will ich kei - ne Zeit ver - - - lie - ren, will  
*p*  
 la  
*mp*  
 will ich kei - - - - ne

44  
 la  
 noch ein we - nig quin - qui - - - lie - ren, will  
 la  
 Zeit ver - - - - - lie - - - - ren,

**Probepartitur**  
 Einträge entfernt

48  
 la  
 noch ein we - nig quin - qui - lie - - - -  
 noch ein we - nig quin - - - qui - lie - - - -  
 noch ein we - nig quin - - - qui - lie - - - ren,

52 *f*

la la la la la la la und lus - - - - - tig pfei - fen

*f*

- - - - - ren und lus - - - - - tig pfei - fen

*f*

8 - - - - - ren und lus - - - - - tig pfei - fen

*f*

und lus - - - - - tig pfei - fen wie zu -

56

wie zu - vor, wie zu - vor.

wie zu - vor, wie zu - vor.

8 wie zu - vor, wie zu - vor.

- - vor, ja wie zu - - - vor.

$\text{♩} = 60$

*pp* 59

Der Vo - gel, scheint mir, hat Hu - mor.

*pp*

Der Vo - gel, scheint mir, hat Hu - mor.

*pp*

Der Vo - gel, scheint mir, hat Hu - mor.

*pp*

Der Vo - gel, scheint mir, hat Hu - mor.